

PROGRAMM

SKIZZIEREN

ZEICHNEN

4. Forum
Architektur-
wissenschaft

SKRIPTEN

MODELLIEREN

Artefakte des Entwerfens und ihre
Wissenspraktiken

Ort

Institut für Architektur, TU Berlin
Straße des 17. Juni 152, 10623 Berlin

Termin

16.-18. November 2017

4. Forum Architekturwissenschaft

- Das 4. Forum Architekturwissenschaft widmet sich Artefakten in Entwurfsprozessen der Architektur, des Designs und des Ingenieurwesens. Im Zentrum stehen damit Skizzen, Zeichnungen, Blaupausen oder Collagen, Skripte, Renderings, Modelle und Simulationen. Gekoppelt an unterschiedliche Medien, Techniken und Methoden sollen die Entwurfsartefakte sowohl als gegenwärtige Wissenspraktiken als auch in ihrer historischen Entwicklung untersucht werden.
- Das Format verbindet Tagung und Ausstellung, um theoretische Beiträge und Artefakte in einem Diskursraum zu präsentieren. Dies ermöglicht, praktische Aspekte und Erfahrungen mit theoretischen und historischen Fragestellungen zu verknüpfen und wechselseitig aufeinander zu beziehen.

PROGRAMM

→ Donnerstag, 16. November

14.30 Uhr

● BEGRÜSSUNG

Sabine Ammon, Lidia Gasperoni
(Netzwerk Architekturwissenschaft, TU Berlin)

● SEKTION I – MEDIALITÄT

14.45 Uhr

● EINFÜHRUNG

Lidia Gasperoni (Netzwerk Architekturwissenschaft)

15.15 Uhr

● MODELLE UND OPTISCHE GERÄTE

Moderation: Rikke Lyngsø Christensen (Netzwerk Architekturwissenschaft)

● SAMANTHA LYNCH (The Bartlett)

Engaging Multiple Temporalities: Displacement Device Series

● TERESA FANKHÄNEL (Architekturmuseum der TU München)

Theodore Conrad's Model Drawings of the 1930s

● VERONIKE HINSBERG (Berlin)

Leitung & Linie. Beobachtungen aus einem Arbeitsprozess

16.30–17.00 Uhr

● PAUSE

17.00–18.30 Uhr

● ORT: FORUM

Moderation: Ralf Liptau
(Netzwerk Architekturwissenschaft)

● GERT HASENHÜTL

(Akademie der bildenden Künste Wien)
Die Handzeichnung als Werkzeug im Entwurf.
Probleme und Perspektiven

● OTTO PAANS, RALF PASEL (TU Berlin)

The Simulative Stance.
Architectural Design as Epistemic Enactment

● ORT: ARCHITEKTURMUSEUM

Moderation: Christine Neubert (TU Dresden)

● MARC PFAFF

(Kunsthochschule für Medien Köln)
Gestalt, Struktur, Dimension.
Zur Konstitution entwerflicher Medialitäten
aus den Schematismen der Übersetzung

● SABINE AMMON (TU Berlin)

Skizzieren, Zeichnen, Modellieren. Reflexionsmilieus
im Entwurfsprozess der Therme Vals von P. Zumthor

19.00 Uhr

● AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG

Doris Hallama, Rikke Lyngsø Christensen
(Netzwerk Architekturwissenschaft)

● DIETER NÄGELKE (Architekturmuseum der TU Berlin)

19.30 Uhr

● STEGREIF

Moderation: Ekkehard Drach, Anna Hougaard
(Netzwerk Architekturwissenschaft)

● ESENIJA BANNAN (Tchoban Foundation)

● EVA-MARIA BARKHOFEN (Baukunstarchiv der AdK, Berlin)

● RALF PASEL (TU Berlin)

● SVEN PFEIFFER (TU Berlin)

→ Freitag, 17. November

● SEKTION II – OPERATIVITÄT

9.00 Uhr

● EINFÜHRUNG

Ralf Liptau (Netzwerk Architekturwissenschaft)

9.30 Uhr

● ORT: FORUM

Moderation: Rikke Lyngsø Christensen
(Netzwerk Architekturwissenschaft)

● ORT: ARCHITEKTURMUSEUM

Moderation: Juan Almarza Anwandter
(Netzwerk Architekturwissenschaft)

● SASCHA KÖHL (JGU Mainz)

Verlorene Zeichnungen.
Zu Medien und Methoden des gotischen
Architekturentwurfs

● EVA MARIA FROSCHAUER (BTU Cottbus)

Machen mit Gemachtem.
Überlegungen zum vorbildlichen Gegenstand
als Entwurfsartefakt

● PETER HEINRICH JAHN (TU Dresden)

Selektion, Kombination und Transfer:
Entwurfsvorlagen im frühneuzeitlichen
Architekturentwurf

● MICHAEL MERRILL (TU Darmstadt)

Louis Kahn and the Virtues of the Vertical
Section

11.00–11.30 Uhr

● PAUSE

11.30 Uhr

● ANALYSE UND GENERATIVITÄT

Moderation: Matthias Ballestrem (TU Berlin)

● MARC SCHONDERBEEK (TU Delft)

Mapping and Walking: The Moon Walk and Elephant Mappings

● ROBIN SCHAEVERBEKE (Sint Lucas, Brüssel, Gent)

Revisiting the 'Extended Drawings' series

● MARTEN VAN DEN DRIESSE (Ghent University)

Studio – Archive – Document

● JUDITH DOBLER (Universität Potsdam)

Collaborative Drawing.

Sketching Practices in Experimental Physics

12.45–14.00 Uhr

● MITTAGSPAUSE

14.00 Uhr

● ORT: FORUM

Moderation: Sebastian Feldhusen
(TU Berlin)

● ORT: ARCHITEKTURMUSEUM

Moderation: Lidia Gasperoni
(Netzwerk Architekturwissenschaft)

● KIRSTEN WAGNER

(Fachhochschule Bielefeld)
Fotografische Strukturbilder als Artefakte
in architektonischen Entwurfsprozessen

● HANNAH GRONINGER, IRENE MITTELBERG (RWTH Aachen)

Materialisierte Gesten. Manuelle Zeichen- und
Entwurfsprozesse in immersiven Umgebungen

● SARINE WALTENSPÜL
(Züricher Hochschule der Künste)
Konsequenzen der Begegnung von
Modell und Kamera

15.30-16.00 Uhr

● PAUSE

16.00 Uhr

● ORT: FORUM I
ARCHITEKTURZEICHNUNGEN ALS TEIL
EINER FORSCHUNGSMETHODE
Moderation: Anna Hougaard
(Netzwerk Architekturwissenschaft)

● HEIDI SVENNINGSEN KAJITA
(Royal Danish Academy of Fine Arts)
About Appreciation and Care

● ANNE ROMME
(Royal Danish Academy of Fine Arts)
Drawing Fields

● SARAH RIVIÈRE (The Bartlett)
Stasis / Praxis: Provocation

● SOPHIA BANOU (Edinburgh)
Draw of a Drawing

● MORITZ GLEICH (ETH Zürich)
Bewegung entwerfen.
Eine kurze Geschichte des Pfeils im
architektonischen Plan

● ORT: FORUM II
ENTWURFSFINDUNG

Moderation: Ekkehard Drach
(Netzwerk Architekturwissenschaft)

● ANSGAR SCHULZ, BENEDIKT SCHULZ
(TU Dortmund)
SNAPSHOT

● HERI & SALLI (Wien)
Wiener Gäste Zimmer

● ELENA DESHINOVA, DIMITRI GOLDENBERG
(Lübeck)
Erinnerung

● ABENDVORTRAG

18.00 Uhr

● BEGRÜSSUNG
Jörg H. Gleiter (Direktor IFA, TU Berlin),
Christoph Gengnagel (Leitung hybrid plattform, UdK Berlin),
Ralf Liptau (Vorstand Netzwerk Architekturwissenschaft)
Moderation: Sabine Ammon, Anna Hougaard
(Netzwerk Architekturwissenschaft)

18.30 Uhr

● JANE RENDELL (The Bartlett)
Site-Writing in the Expanded Field: A Critical Spatial Practice

↓

↓

→ Samstag, 18. November

● SEKTION III – PRAKTIKEN / METHODIK

9.00 Uhr

- EINFÜHRUNG
Ekkehard Drach (Netzwerk Architekturwissenschaft)

9.30 Uhr

- | | |
|---|---|
| <ul style="list-style-type: none">● ORT: FORUM
Moderation: Juan Almarza Anwandter (TU Berlin)● THOMAS H. SCHMITZ (RWTH Aachen)
A New New-Method-of-Assisting-the-Invention.
Manuelle Praktiken als Schnittstelle zum
Vorbewussten● MARTIN SØBERG
(Royal Danish Academy of Fine Arts)
Ideas and Gestures | <ul style="list-style-type: none">● ORT: ARCHITEKTURMUSEUM
Moderation: Jürgen Weidinger (TU Berlin)● CAROLIN STAPENHORST (RWTH Aachen)
Kommentierte Skizzen. Skizzierte Kommentare● TOBIAS ZERVOSEN (TU München)
Architektenautobiographien, Entwerfen und
Entwurfsprozesse |
|---|---|

11.00-11.30 Uhr

- PAUSE

11.30 Uhr

- METHODIK IN LEHRE UND DIDAKTIK
Moderation: Doris Hallama (Netzwerk Architekturwissenschaft)
- VERENA VON BECKERATH (Bauhausuniversität Weimar)
Elemente des Wohnens – Haus am Horn
- ANJA NEUEFEIND (RWTH AACHEN)
Die Ästhetik des Beiläufigen
- CHARLOTT GREUB (North Dakota State University)
Artefakte als Entwurfstool im interdisziplinären Wissenstransfer

12.30–13.30 UHR

- ABSCHLUSSDISKUSSION
Moderation: Ekkehard Drach, Doris Hallama
(Netzwerk Architekturwissenschaft)
- SUSANNE HAUSER (Udk Berlin)
- JAN BOVELET (Universität Kassel)
- FLORIAN KOSSAK (University of Sheffield)

→ Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Anreise BVG

U-Bahn Line U2, Ernst-Reuter-Platz

Zur Orientierung siehe

https://www.planen-bauen-umwelt.tu-berlin.de/menue/ueber_uns/standorte
(mit Anfahrtsbeschreibung, Lage- und Raumplänen)

Konzept und Organisation

Sabine Ammon, Ekkehard Drach, Lidia Gasperoni, Doris Hallama, Anna Hougaard,
Ralf Liptau, Rikke Lyngsø Christensen

www.architekturwissenschaft.net

Das 4. Forum Architekturwissenschaft steht in Kooperation mit dem Architekturmuseum der TU Berlin, dem Archiv der Akademie der Künste (AdK), dem Universitätsarchiv der UdK Berlin, der Hybrid Plattform sowie dem Institut für Architektur (IfA) der TU Berlin.

Das Forum Architekturwissenschaft ist eine Veranstaltung des Netzwerks Architekturwissenschaft e.V. (www.architekturwissenschaft.net). Im regelmäßigen Turnus werden in den Foren relevante Themen der Architekturwissenschaft aufgegriffen. Dabei sollen die Reflexion von Architektur über Disziplinergrenzen hinweg angestoßen und Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus unterschiedlichen Disziplinen zusammengebracht werden.

